

12.04.2013 - 10:00 Uhr

## China und der Wirtschaftsraum Zürich rücken näher zusammen: New Huadu Business School Switzerland - Campus Eröffnung in Zürich schafft Synergien

Zürich (ots) -

China und die Greater Zurich Area rücken näher zusammen: Die New Huadu Business School NBS feiert am 12. April die Eröffnung ihres Europäischen Campus in Zürich. Die NBS schafft im Wirtschaftsraum Zürich Mehrwert für chinesische, internationale und Schweizer Unternehmen. Ping Hao, chinesischer Vize-Bildungsminister sieht die Institution als Meilenstein. Jacques De Wattewille, Schweizer Botschafter in China sagt, sie intensiviere Kontakt wie gegenseitiges Verständnis zwischen China und der Schweiz.

Die Eröffnung der New Huadu Business School Switzerland schafft Nähe: Die NBS rückt China und den Wirtschaftsraum Zürich näher zusammen. Sie fördert als eine Institution das Verständnis für zwei Welten. Es ist der Start einer neuartigen und engen Zusammenarbeit zwischen West und Ost, die in kulturübergreifender Ausbildung das nötige Wirtschafts- und Grundlagen-Wissen vermittelt: Schweizer wie chinesische Führungskräfte erhalten im Europäischen Zentrum die Gelegenheit, in massgeschneiderten Programmen und innovativen Aus- und Weiterbildungsmodulen das nötige Grundlagen- und Praxis-Wissen zu erwerben. Die Ausbildungszyklen sind so aufgebaut, dass gleichzeitig chinesische wie europäische Nachwuchskräfte und Manager in Leitungsfunktionen das benötigte Wissen über die Bedürfnisse und das Verständnis für die Grundsätze ihrer Business-Partner vom anderen Kontinent erwerben können: Seien diese chinesischer oder europäischer Herkunft.

Bildungs- und wirtschaftspolitischer Meilenstein

Am Eröffnungsanlass in der New Huadu Business School Switzerland betonte der chinesische Vize-Bildungsminister Ping Hao, er sehe die Eröffnung der Bildungsinstitution in der mitten in Europa liegenden Greater Zurich Area als Meilenstein. Es sei eine grosse Errungenschaft, Führungskräften und Studenten im Wirtschaftsraum Zürich die praxisorientierte Erfahrung von gleichzeitig zwei Kulturen und zwei Wirtschaftswelten vermitteln zu können. Zhiyi He, Chairman der NBS sagt: «Wir beschreiten damit einen sehr unternehmerischen und innovativen Weg». Europäischen wie Schweizer Studierenden soll die NBS den Weg zu umfassenden Unternehmens-Netzwerken in China öffnen und damit den Zugang zum chinesischen Markt erleichtern. Jacques De Wattewille, Schweizer Botschafter in China, lobt das Konzept: «Dieses Projekt bietet eine sehr interessante Plattform, um die Kontakte zwischen China und der Schweiz zu intensivieren und um das Verständnis für China und für seinen Markt zu verbessern».

Die Synergien sind einzigartig: Europäische Führungskräfte können in der Greater Zurich Area in die chinesische Business-Welt eintauchen; in Europa tätigen chinesischen Firmen wiederum erleichtert die Nutzung des Angebots die Suche nach dem passenden Schweizer und europäischem Personal. Vom neuen Angebot profitieren dürften aber auch jene Schweizer Firmen und internationalen Konzerne, welche eine Expansion nach China planen.

Masterlehrgang ab April 2014

NBS Switzerland bietet einen zweijährigen Master-Lehrgang (NBS Global EMBA) aus fünf Modulen. (Makroökonomie und Strategie, Unternehmensführung, Marketing und Branding, kulturübergreifende Kommunikation sowie Fallstudien und 5 Studienreisen). Der erste Lehrgang dauert von April 2014 bis April 2016. Nobelpreisträger Edmund Phelps, Dean der New Huadu Business School sagt: «Wir sehen in der Realisierung dieses Projektes nicht nur eine sehr praxisorientierte Annäherung unterschiedlicher Kulturen, sondern vor allem eine sehr praxistaugliche Art und Weise, den höchsten Nutzen für Führungskräfte aus China wie Europa und der Schweiz zu generieren». Phelps betont: «Erziehung und gute Ausbildung sind der Schlüssel zum wirtschaftlichen Erfolg. Solche neue Ausbildungswege führen immer auch zu neuen Erfolgen für die Unternehmen, zum Wohl der Bevölkerung».

Mehrwert und engere Zusammenarbeit

Die Standortmarketingorganisation Greater Zurich Area AG (GZA) baut ihre Aktivitäten in China laufend aus. Die Metropolitanregion Zürich übt dabei eine Brückenkopffunktion für internationale Unternehmen aus, welche den Weg in den europäischen Markt suchen. Der Zürcher Volkswirtschaftsdirektor Ernst Stocker, Präsident der Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing betont deshalb: «Ich freue mich, dass wir mit diesem beispielhaften Projekt nicht nur den direkten wirtschaftlichen Erfolg ausbauen können, sondern auch zum tieferen gegenseitigen Verständnis beitragen können». Sonja Wollkopf Walt, Geschäftsführerin der GZA sagt: «Wir freuen

uns sehr, dass die New Huadu Business School Switzerland sich entschieden hat, ihren ersten Campus ausserhalb von China in der Greater Zurich Area zu gründen. Die Realisierung dieses Projektes schafft Mehrwert für unsere chinesischen Partner und den Wirtschafts- und Lebensraum Zürich gleichzeitig und verstärkt unsere Zusammenarbeit mit China».

#### Die Greater Zurich Area AG (GZA)

Die Non-Profit-Organisation Greater Zurich Area AG ist die operative Standortmarketingorganisation des Wirtschaftsraums Greater Zurich Area. Sie akquiriert internationale Unternehmen im Ausland und unterstützt und betreut diese gemeinsam mit ihren kantonalen und städtischen Partnern von der Standortevaluation bis zur Unternehmensgründung. Trägerin ist die 1998 in Public-Private-Partnership gegründete Stiftung Greater Zurich Area Standortmarketing. Mitglieder sind die Kantone Glarus, Graubünden, Schaffhausen, Schwyz, Solothurn, Zug und Zürich, die Städte Zürich und Winterthur, sowie mehrere renommierte Unternehmen der Privatwirtschaft. [www.greaterzuricharea.ch](http://www.greaterzuricharea.ch)

#### Die New Huadu Business School (NBS)

Die New Huadu Business School wurde 2010 in der chinesischen Provinz Fujian gegründet. Die «New Huadu Chartiy Foundation» legte dafür den finanziellen Grundstein. NBS erschliesst zukünftigen chinesischen und europäischen Führungskräften und Exekutiv Mitgliedern aus allen Industrie-Sektoren die Grundlagen für ihre jeweiligen Märkte. Die NBS schlägt eine Brücke zwischen West und Ost. In Theorie und Praxis vermittelt die NBS das nötige Wissen über Wirtschafts- und Businesspraktiken, gesellschaftliche wie kulturelle Grundlagen. Die NBS will damit wirtschaftlich nachhaltiges Unternehmertum in China wie in Europa und der Schweiz stärken. NBS ist heute bereits in dem chinesischen Städten Beijing, Shanghai, Fuzhou sowie an der Columbia University (New York, US) und an der Cambridge University (Cambridge, GB) angesiedelt. <http://www.nbs.edu.cn/en>

#### Kontakt:

Sonja Wollkopf Walt  
Geschäftsführerin  
Tel.: +41/44/254'59'06

Claudia Zingg  
Managing Director New Huadu Business School Switzerland  
Tel.: +41/79/175'79'13

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053902/100736128> abgerufen werden.